

LANDSCHAFTSPLAN BARGTEHEIDE 1. TEILFORTSCHREIBUNG

MASSNAHMEN



ZEICHENERKLÄRUNG

1.0 BIOTOP- UND NUTZUNGSTYPEN

1.1 WÄLDER

1.1.1 Laubwald

	Laubwald
	Wäbe
	Eichenwald
	Sonstige Laubwälder (einschl. bis trockener Standorte)
	Laubwald-Jungbestand/Aufforstung

Nr. 14

1.1.2 Mischwald

	Mischwald
	Nadel-Laubwaldbestände
	Laub-Nadelwald-Jungbestand/Aufforstung

1.2 GEBÜSCHE UND KLEINGEHÖLZE, SONSTIGE BAUMSTRUKTUREN

	Gebüsch und Kleingehölz
	HGr
	Feldgehölz, Feldgehölz-naturnah
	HGr
	Feldgehölz, Heidegehölz

	Baumgruppe Einzelbaum
	Baumreihe Baumballee
	Wallhecke (Knick), Hecke

1.3 FLIESSGEWÄSSER

	Fließgewässer
	FGr
	Naturnaher Bach
	verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers

Nr. 17

1.4 STILLGEWÄSSER

	Stillgewässer
	FT
	Naturnahes Kleingewässer
	Naturnahes Kleingewässer
	Naturnahes Kleingewässer

Nr. 20

Nr. 19 oder 21

1.5 GEHÖLZFREIE BIOTOPE DER SÜMPFE, NIEDERMOORE UND UFER

	Gehölzfreie Biotope
	NS

Nr. 2

1.6 GRÜNLAND

	Grünland
	GM
	Grünland
	Grünland
	Grünland

Nr. 5

1.7 ACKER UND GARTENBAUBIOTOPE

	Acker und Gartenbaubiotop
	AA
	Abb
	Abb

Nr. 2

1.8 RUDERALFLUREN

	Ruderalfluren
	RGr
	RGr

teilweise Nr. 31

1.9 DORF- / SIEDLUNGSGEBIET

	Wohnbaufläche
	Gemischte Baufläche
	Gewerbefläche
	Landwirtschaftliche Hofstelle
	Flächen für den Gemeinbedarf
	Bauhof
	Schule
	Kindertagesstätte

Flächen für Ver- und Entsorgung

	Regenwasserkanal
--	------------------

1.14 FREIZEITANLAGEN / GRÜNFLÄCHEN

	Grünflächen
	Öffentliche Grün- und Freizeitanlagen
	Parkierter Laubbaumbestand
	Parkieren

Kleinenthaltung

Grabeland/Private Grünfläche

Spiegelplatz

VERKEHRSFLÄCHEN

1.15 VERKEHRSFLÄCHEN

	Verkehrsflächen
	Bahn- und Glasanlagen
	Parkplatz
	Reitweg
	Rad- Wanderweg

2.0 ELEMENTE DER HISTORISCHEN KULTURLANDSCHAFT

(Auswahl, weitere Hinweise im Erläuterungsbericht)

	Knick
	Baudenkmal / Erhaltenswerte Gebäude
	(vgl. "Vorhandene Schutzgebiete/Schutzobjekte")

ZEICHENERKLÄRUNG: MASSNAHMEN

1.0 NATURSCHUTZ

1.1 BESONDERS GESCHÜTZTE TEILE VON NATUR UND LANDSCHAFT

1.1.1 Biotopverbundflächen

- gemäß § 15 Abs. 1 Nr. 4 LNatSchG

	Biotopverbundflächen
	Acker-Grünland-Gehölz-Komplex zwischen Bargteheider Moor und L 89
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Ausweisung der landschaftstypisch genutzten Flächen mit standortstimmischen Laubgehölzen

Nr. 17

1.1.2 Grünland-Komplex nördlich der L 89

	Grünland-Komplex nördlich der L 89
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Erhalt und Pflege der ökologisch und für den Erholungs- und Landschaftswertvollen Strukturen
	- Umwandlung der Ackerflächen in Grünland
	- Extensive Grünlandnutzung
	- Teilweise Eigenentwicklung von Flächen ohne Nutzung (Sukzession)
	- Teilweise Ergänzung des Kieckstzes
	- Offen legen der vorhandenen Fließgewässerschnitte prüfen
	- Möglichkeit der Anhebung des Grundwasserspiegels prüfen

Nr. 2

1.1.3 Wald-Grünland-Komplex südöstlich von Malepartus

	Wald-Grünland-Komplex südöstlich von Malepartus
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Erhalt und Pflege der ökologisch und für den Erholungs- und Landschaftswertvollen Strukturen
	- Beseitigung des angestrichenen Grundes von Nadelbäumen in Waldbeständen der naturtypischen Schutzgesellschaften
	- Teilweise Eigenentwicklung von Flächen ohne Nutzung (Sukzession)
	- Beseitigung der gestörten und Entwicklung naturnaher Gewässerstrukturen des Fließgewässers
	- Erhalt und Entwicklung von Kleingewässern
	- Möglichkeit der Anhebung des Grundwasserspiegels prüfen
	- Teilweise Anpflanzung mit standortstimmischen Laubgehölzen

Nr. 5

1.2 SONSTIGE FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Eignungsflächen für den Biotopverbund

	Eignungsflächen für den Biotopverbund
	Grünland-Komplex nördlich der L 89
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Extensive Grünlandnutzung

Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

	Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
	Ackerflächen südlich L 89
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Ausweisung der Ackerfläche in Grünland
	- Extensive Grünlandnutzung
	- Anlage eines Knicks als Abgrenzung zur nördlichen Ackerfläche
	Acker- und Grünlandfläche westlich Langenhorster Weg
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Umwandlung der Ackerfläche in Grünland
	- Extensive Grünlandnutzung
	- Anlage eines Knicks als Abgrenzung zur nördlichen Ackerfläche
	Acker- und Grünlandfläche nördlich Malepartus
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Umwandlung der Ackerfläche in Grünland
	- Extensive Grünlandnutzung
	- Anlage eines Knicks als Abgrenzung zur nördlichen Ackerfläche

Fläche für vorhandene Ausgleichsmaßnahmen gemäß Bauleitplanung

2.0 ERHOLUNG

	Erholung
	Neuanlage eines Fuß- und Radweges
	- Anpflanzung wegetypischer Laubbäume

3.0 SIEDLUNG

	Siedlung
	Maßnahmen im Zuge von Siedlungsentwicklung
	Wohnbau- und Siedlungsgebiet Malepartus
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Im Rahmen der Bauleitplanung und die Lebensraumsansprüche der streng geschützten Arten nach BNatSchG
	- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Kleingewässer oder ältere Einzelbäume prüfen
	- Nutzungen nur außerhalb störungsempfindlicher Gebiete zulassen
	- Nadelholz rüben bis langfristig (Waldbestände der naturtypischen Schutzgesellschaften umbauen
	- Erhalt der Bäume an der K 12
	- Aufstellung eines Grünordnungplans

Kleinenthaltung

Grabeland/Private Grünfläche

Spiegelplatz

	Wohnbauung südlich Theodor-Sturm-Straße
	Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
	- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Knicks oder Einzelbäume prüfen
	- Durchgrünung von Laubgehölzen

Wohnbauung südlich Theodor-Sturm-Straße

Mischgebiet östlich der Bahnlinie, südlich 'An den Stücken'

Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:

- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Kleingewässer, Knicks oder Einzelbäume prüfen
- Anpflanzung von Laubgehölzen
- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Feldgehölz oder Einzelbäume prüfen

Fläche für Gemeinbedarf westlich Bahnhofstraße für eine Erweiterung

Maßnahmen im Zuge von Sportflächenentwicklung

Westlich der Bahnhofstraße

- Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:
- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Kleingewässer, Knicks oder Einzelbäume prüfen
- Bei Verlust des Kleingewässers: Bauzeit außerhalb der Laichzeit, Amphibienbestand in nächstgelegenes Kleingewässer umsetzen
- Aufstellung eines Grünordnungplans

Entwicklungsfähigkeit für das Mischgebiet

Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:

- Eingrünung der Entwicklungsfähigkeit
- Gewerbegebietentwicklung östlich Gewerbegebiet Langenhorst

Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:

- Erhalt ökologisch wertvoller Lebensräume wie z.B. Knicks oder Einzelbäume
- Eingrünung der Entwicklungsfähigkeit

Park- und Ride-Anlage östlich der Bahnlinie, südlich 'An den Stücken'

Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:

- Erhalt von Einzelbäumen prüfen
- Durchgrünung der Park- und Ride-Anlage mit z.B. Einzelbäumen

Eingrünung der Siedlungsentwicklungsfähigkeit zur freien Landschaft z.B. mit Gehölzflächen, Knicks oder Streusäulen

Entwicklung von Schutzgrün

Grenze der baulichen Entwicklung

geplantes Mischgebiet

geplantes Sondergebiet

5.0 LANDWIRTSCHAFT

Entwicklung eines Schutzstreifens zur angrenzenden intensiv bewirtschafteten Fläche

Beispiele für Maßnahmen auf den Flächen:

- Erhalt des angestrichenen Grundes von Nadelbäumen in Waldbeständen der naturtypischen Schutzgesellschaften
- Pflanzung von standortstimmischen Laubgehölzen
- Eingrünung der Fläche ohne Nutzung (Sukzession)

Anreicherung des Gebietes mit Knicks und/oder Gehölzen und/oder Einzelbäumen

6.0 VORHANDENE SCHUTZGEBIETE / SCHUTZOBJEKTE

Geschützt geschützter Biotop nach § 15a LNatSchG

(bei kleineren Flächen erfolgt die Kennzeichnung nur mit (B))

Geschützt nach § 15b LNatSchG geschützte Knicks

Naturdenkmal geplant gemäß § 19 LNatSchG

Wasserschutzgebiet

Baudenkmal / Erhaltenswerte Gebäude

gemäß Angaben der Unteren Denkmalschutzbehörde

Baudenkmal gemäß § 5 DSO-G

Baudenkmal gemäß § 1 DSO-G

Archäologisches Denkmal gemäß § 5 DSO-G

7.0 SONSTIGE PLANZEICHEN

Höhenlinie

Böschung

Datum	Gez.	Änderung / Ergänzung / Verteiler
Nr. 2003	Vs.	Ergänzung nach 106-Berufung und öffentlicher Auslegung

PROJEKTNAMEN	LANDSCHAFTSPLAN BARGTEHEIDE 1. TEILFORTSCHREIBUNG					
PLANEZEICHNUNG						
MASSNACHNAMEN						
DATUM	PLAN-NR.	PLAN-GR.	GEZEICHNET	BEARBEITET	MASSSTAB	PLAN-NR. 4
Aug. 2003	L 225 / 4	70 x 141	Vs.	Wsl.	1:5.000	
AUFTRAGGEBER	STADT BARGTEHEIDE RATHAUSSTRASSE 26 22341 BARGTEHEIDE					
PLANVERFASSER	PRIEN - WESSELS - WERNING GMBH FRIE LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BOLA ELISABETH-HASELOFF-STRASSE 34 22085 HAMBURG 0410344-0 FAX: 0410344-22					